


Amt der Tiroler Landesregierung

Präs.Abt. II - 79/144

A-6010 Innsbruck, am 18. Mai 1987

Tel.: 052 22/28 7 01, Durchwahl Klappe 151

Sachbearbeiter: Dr. Schwamberger

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

An das
Bundesministerium für
wirtschaftliche Angelegenheiten

Stubenring 1
1011 Wien

L. Moser

Betrifft	GESETZENTWURF
Zi.	21. GE'98
Datum:	3. JUNI 1987
Verteilt	5. JUNI 1987 <i>Rickenberg</i>

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Sonn- und Feiertags-Betriebszeitengesetz geändert wird;
Stellungnahme

Zu Zahl 33.505/6-III/1/87 vom 21. April 1987

Gegen den übersandten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Sonn- und Feiertags-Betriebszeitengesetz geändert wird, werden keine Einwendungen erhoben.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n

Landesamtsdirektor

./.

Abschriftlich

An alle Ämter der Landesregierungen
gesondert an die Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der Niederösterr. Landesregierung, Wien
an das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Wien
an das Präsidium des Nationalrates, Wien, 25 Ausf.
an alle National- und Bundesräte in Tirol

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n

Landesamtsdirektor

F.d.R.d.A.:

Gschwanthaler